

Lonza übernimmt Fabrik in den USA

BASEL | Der Pharmazulieferer Lonza hat vom britischen Arzneimittelhersteller Shire eine Fabrik in den USA übernommen. Die rund hundert Angestellten können bei Lonza weiterarbeiten, wie Lonza am Dienstag in Basel mitteilte. Die Fabrik im kalifornischen Hayward ist laut Lonza auf frühe klinische Versuche spezialisiert, wo eine grosse Kundennachfrage bestehe. Die Kunden würden ab nächstem Jahr beliefert. Finanzielle Einzelheiten des Deals wurden nicht genannt. Die kalifornische Fabrik kommt zu weiteren 50 Produktionsstätten Lonzas hinzu. | sda

Drei Medaillen für Walliser AOP-Käse

Gold für Oberwalliser Augstbordkäserei



Erfolgsgarant. Walliser Raclette AOP.

FOTO ZVG

WALLIS | Am vergangenen Wochenende hat im jurassischen Delémont-Courtemelon der 7. Schweizer Wettbewerb der Regionalprodukte stattgefunden. Drei Walliser AOP-Käse zählen zu den Abräumern.

1257 verschiedene Produkte haben an der 7. Ausgabe des Schweizer Wettbewerbs der Regionalprodukte teilgenommen. Die Sieger wurden von 192 Jury-

mitgliedern auserkoren. In der Kategorie der Milchprodukte wurden die ersten drei Plätze allesamt ins Wallis vergeben. Gold holte die Augstbordkäserei aus Turtmann, Silber die Käseerei Simplan und Bronze die Käseerei Lourtier. Alle nahmen die Medaille dank des Walliser Raclette AOP mit nach Hause. Das Ergebnis bekräftigt laut der Sortenorganisation das Engagement der Walliser Käseereien für eine hohe Qualität bei der Produktion des Walliser Raclette AOP. | wb

Zum Ehrenchorleiter ernannt

Schmidt auf die Empore gebeten



Grosse Ehre. Vereinspräsident Erich Mathieu, Ehrenchorleiter Roberto Schmidt, Vorstandsmitglied Charlotte Cina, Pfarrer Daniel Noti (von links).

FOTO ZVG

SUSTEN | Das Patronatsfest vom vergangenen Sonntag war für den Kirchenchor St. Theresia, Susten-Leukergrund, ein willkommener Anlass, den scheidenden Chorleiter Roberto Schmidt für seine grossen Verdienste zum Ehrenchorleiter zu ernennen.

Als Dankeschön für sein langjähriges Wirken wurde dem im März in den Staatsrat gewählten Schmidt im Rahmen des Gottesdienstes die Ehrenurkunde überreicht. Roberto Schmidt habe den Verein we-

sentlich mitgeprägt und die Sängerinnen und Sänger dürfen noch lange von dieser Leistung zehren. Vereinspräsident Erich Mathieu würdigte in seiner Ansprache Schmidts Arbeit. Die Anwesenden unterstrichen seine Worte mit einem kräftigen Applaus. Schliesslich wurde der geehrte Chorleiter auf die Empore gebeten, um das feierliche Händel-Halleluja, eines seiner Lieblingswerke, gleich selbst zu dirigieren.

Als Nachfolger von Roberto Schmidt konnte in der Person von Anton Arnold ein kompetenter und erfahrener Chorleiter gefunden werden. | wb

Ausbildung | BSL Oberwallis hilft bei der Zukunftsplanung

Ein Pass in die Berufswelt



Berufsalltag. Jugendliche, die sich für einen Beruf in den Sparten Nahrungsmittel oder Gastronomie interessieren.

FOTO ZVG

OBERWALLIS | Wenn es darum geht, sich für einen Beruf oder eine schulische Weiterbildung zu entscheiden, hilft theoretisches Wissen zu der angestrebten Ausbildung nur bedingt weiter. Tiefere Einblicke lässt stattdessen der «Infopass» zu.

Bereits seit etlichen Jahren bietet die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis (BSL) jungen Zukunftsgrüblern die Möglichkeit, einen Beruf, gleich eine ganze Fachrichtung oder auch eine weiterführende Schule genauer kennenzulernen.

Anlässe am schulfreien Mittwochnachmittag

«Der Vorteil des Infopasses ist es, dass Jugendlichen einen direkten Einblick in die verschiedensten Betriebe erhalten. So können sie sich eine bessere Vorstellung von Arbeitsumfeld und -atmosphäre machen», erklärt Edgar Zurbruggen, Direktor der BSL. Von einem Profi etwas

über dessen Berufsalltag zu hören, sei schliesslich etwas ganz anderes, als wenn man sich «nur» in der Schule damit beschäftigt. 74 Veranstaltungen sollen den Jugendlichen nun bis im April dabei helfen, sich ein klareres Bild von einem Beruf oder einer Schule zu machen. Zielpublikum sind dabei Orientierungsschüler und Jugendliche in Brückenangeboten – indes sind an den Veranstaltungen auch weitere Interessierte wie Eltern oder Lehrpersonen willkommen. Sämtliche Anlässe sind kostenlos und finden jeweils während ca. zwei Stunden an einem Mittwochnachmittag statt. Präsentieren werden sich hierbei Dutzende Berufe aus allen erdenklichen Sparten, aber auch Schulen wie etwa das Kollegium Spiritus Sanctus oder die Oberwalliser Mittelschule OMS. Schliesslich weist Zurbruggen auch auf die neu eingeführten Angebote hin: So besteht die Möglichkeit, sich speziell auf ein Vorstellungsgespräch vorzubereiten, und im Rahmen einer Tischmesse werden sich die kaufmännischen Berufe

in so mannigfaltigen Branchen wie Bankwesen, Spital, öffentlicher Verkehr, Versicherung, Treuhand und Immobilien, Verwaltung sowie Handel vorstellen. Weitere Veranstaltungen bieten eine Übersicht zu möglichen Brückenangeboten oder die Möglichkeit, dass sich die Jugendlichen mit den nur wenig älteren Lernenden austauschen können.

Zertifikat für die Bewerbungsmappe

Wer an einer oder mehreren Veranstaltungen teilnimmt, hat zudem die Möglichkeit, sich den Besuch im sogenannten «InfoPASS» bestätigen zu lassen. Dieser kann später dem Bewerbungsdossier beigelegt werden. «Für die Lehrmeister ist somit klar ersichtlich, was sich der Bewerber angeschaut hat und wo dessen Interessen gelagert sind», führt Zurbruggen aus. Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgt über die Webseite www.vs.ch/infopass, und im Rahmen einer Tischmesse werden sich die kaufmännischen Berufe jeweils begrenzt ist.

pac

Klassik | Reinoud Van Mechelen bei «Rencontres Musik Burgkirche Raron»

Krönender Abschluss

RARON | Als junger Student zählte Reinoud Van Mechelen 2009 zu den ersten Gästen von «Rencontres Musik...», als international begehrteter Tenor kehrt er am Sonntag zurück auf die Rarner «Rencontres-Bühne».

Dieses Konzert in der Burgkirche beginnt um 17.00 Uhr und bildet krönenden Abschluss der Jubiläumsreihe, mit welcher «Rencontres Musik Burgkirche Raron» das 10-Jahr-Jubiläum feiert.

Es freue sie «ganz besonders, dass sich Reinoud Van Mechelen bereit erklärt hat, ein Jubiläumskonzert zu gestalten», heisst es vonseiten der Rarner Organisatoren. Der belgische Tenor gestaltet zusammen mit dem Rarner Pianisten und Konzertintitator Mathias Clausen einen Liederabend mit französischen Mélodies und deutsch-romantischen Liedern.

Von Liszt bis Strauss

1327 sah der italienische Dichter Francesco Petrarca (1304–1374) eine junge Frau, gab ihr den Namen Laura und verehrte sie zeitlebens als dauerhafte Quelle seiner Inspiration, wohl wissend, dass sie für ihn unerreichbar war. Franz



Starke Stimme. Der belgische Tenor Reinoud Van Mechelen singt am Sonntag bei Begleitung des Pianisten Mathias Clausen in der Rarner Burgkirche.

FOTO ZVG

Liszt vertonte zwischen 1838 und 1842 drei Sonette dieses Dichters für Tenor und Klavier. Sie geben den Startschuss für den Rarner Konzertabend. Auch die «Mélodies» von Fauré, Franck, Debussy und Hahn sowie die drei Richard Strauss-Lieder sind der Thematik der (unerwiderten) Liebe gewidmet. Der Konzertabend schliesst mit

Liszt-Vertonungen von fünf Liebesgedichten von Victor Hugo – und im letzten Lied erklingt eine Reminiszenz an Petrarca: «O komm im Traum, in stillster Stunde, wie einst Laura Petrarca erschien zur Nacht.»

Begehrter Tenor

Der belgische Tenor Reinoud Van Mechelen gilt heute als einer der begehrtesten «haute-contre» auf den internationalen Bühnen. Zahlreich sind die Konzerte, die er bis anhin in aller Welt gab. Und zahlreich sind auch die Angebote, die ihm von namhaften Barockensembles unterbreitet wurden. Reinoud Van Mechelen arbeitet mit Dirigenten wie Hervé Niquet, William Christie, Paul Agnew und Philippe Herreweghe zusammen. 2017 debütierte er als Jason in Charpentiers «Médée» am Opernhaus Zürich und beim «Boston Early Music Festival» in Camprás. Konzertabend übernimmt er momentan eine bedeutende Erweiterung seines Repertoires vor: Erstmals wird er als Belmonte in «Die Entführung aus dem Serail» mit dem «Orchestre de Chambre de Paris» und als Gérald in «Lakmé» mit dem Münchner Rundfunkorchester zu hören sein. | wb